

braucht es zu wissen. Ich flehe Sie an: könnten wir uns nicht dahin einigen, daß der Himmel blau sein soll? Nur diese eine Sache, ich bitte Sie . . .“

Ach, es ist unmöglich. Wenn ich den Pendelschlag der Uhr bezweifle, habe ich mein Leben verwirkt, und mein Wort wird noch bei Lebzeiten als tot verschrien. Daher sage ich mir leise und innerlich: „Der Pendelpulsschlag ist nur ein Fiebertraum.“ Sehr nebenbei. „Mein Leben ist der kleinste Nebenfluß, den der rauschende Strom, die große Ader der Allmacht in sich aufnimmt.“ Und dann lächle ich ergeben, damit niemand die Klugheit um meinen Mund bemerkt. Gedenke ich der Weisheit in der zukünftigen höheren Schicht, sieht mein Mund ersterbender aus. Das sehe ich von oben, sehr von oben.

In den Gardinen=Nischen, auf Spitzbergen, klettern die Aelpler. Gott im ersten Augenausschlag seiner ersten Schöpfersekunde war originell. Aber die Sonntagsälpler sind unoriginell, sonnendurchknetet. Aber die Menschen treten im höchsten Grade in Massen auf. Wir sind viele unserer Sorte und darum geschwächt. „Die Welt als Selbstzweck“ heißt der neueste Zeitstanz, und wird vom Klub der gemeinsamen Einsamen getanz.

Davon wird mir sehr übel, und ich möchte die Stätte tragischer Bierklebrigkeit verlassen. Ich nehme mir vor, mich sehr zu töten, und zwar mehrmals nacheinander. Das wird sehr nötig sein, wenn sich der Zweifel an der Unsterblichkeit der Seele vertiefen sollte. Mein Wunsch schwingt sich freisend, ich aber bin ohnmächtig. Ich kann mich nicht davon befreien, Kind zu sein. Zwang und